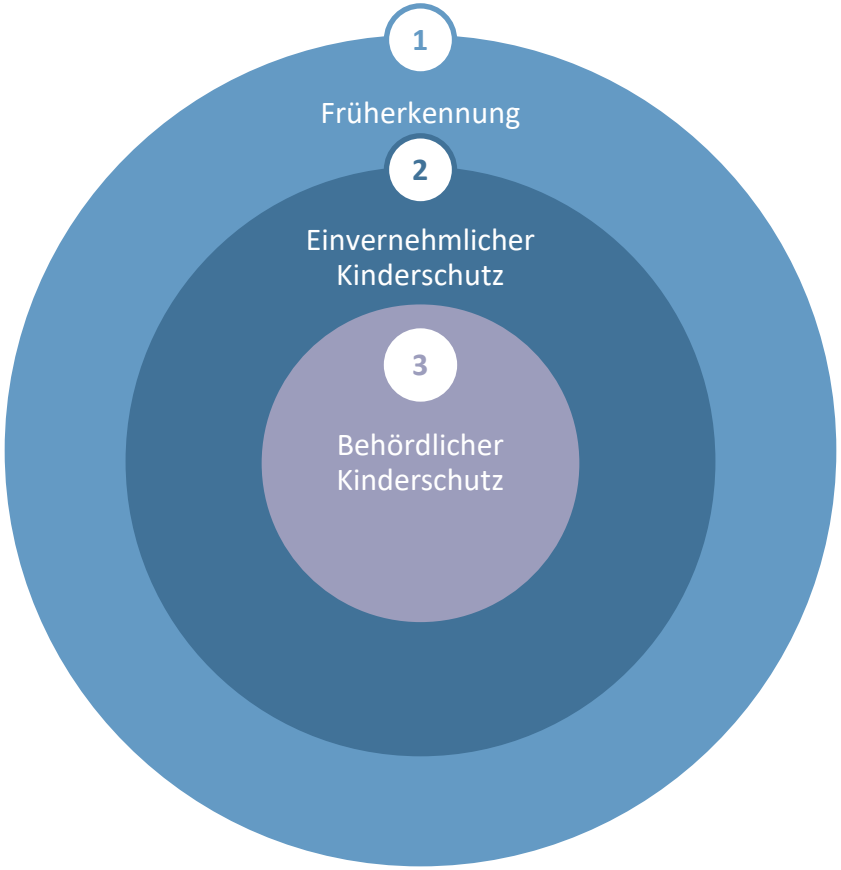
MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG
KANTON BERN
CENTRE DE PUÉRICULTURE
CANTON DE BERNE

# Früherkennung und einvernehmlicher Kindesschutz

Regionale Vernetzung im Frühbereich

15. September 2025 / Bea Glaser

# Aufgaben im umfassenden Kindesschutz MVB




1. Früherkennung
   - Fachpersonen, die mit Kindern und (werdenden) Eltern arbeiten.
   - Kein expliziter Beratungsauftrag im Kindesschutz: Hebammen und Pflegefachpersonen Wochenbett, Kitaleitende und weitere Kinderbetreuung, Leitungen der Entlastungsdienste und Hausbesuchsprogramme, u.a.
2. Einvernehmlicher Kindesschutz
   - Beratungsauftrag im freiwilligen Kindesschutz
   - Sozialdienste, Erziehungsberatung, Mütter- und Väterberatung u.a.
3. Behördlicher Kindesschutz

# Einschätzungshilfen
## Für Fachpersonen im Frühbereich

Wenn akute Gefährdung ausgeschlossen:

1. Anhaltspunkte Gefährdung
2. Risikofaktoren
3. Schutzfaktoren
4. Risikoeinschätzung
5. Weiteres Vorgehen anhand Entscheidbaum

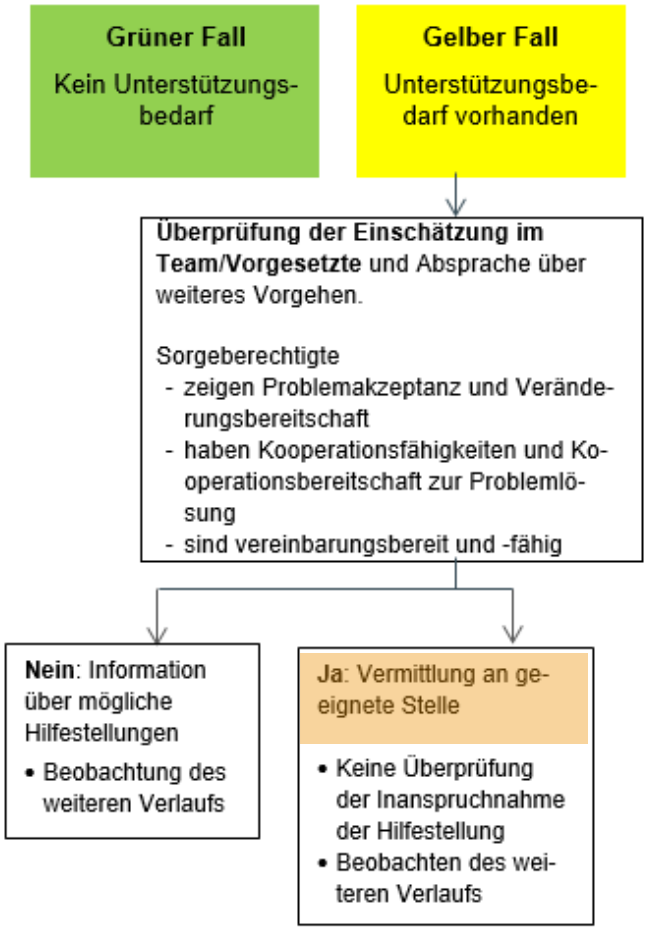
# Schulungsangebot
## Für Fachpersonen im Frühbereich

**Schulungsangebot im Auftrag des Kantonalen Jugendamtes**

- Kostenlose Schulungen zur Früherkennung
  - Erkennen von Auffälligkeiten, Einschätzen und Vorgehen bei Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung
  - Meldepflicht/Melderecht
- Früherkennung von Kindeswohlgefährdung inkl. Einführung in die Einschätzungshilfen
  (Hebammen, Kita-Leitende, Tagesfamilienorganisationen)

Weitere Informationen und Anmeldung:

# Vorgehen nach Einschätzung
## Einbettung Angebot MVB



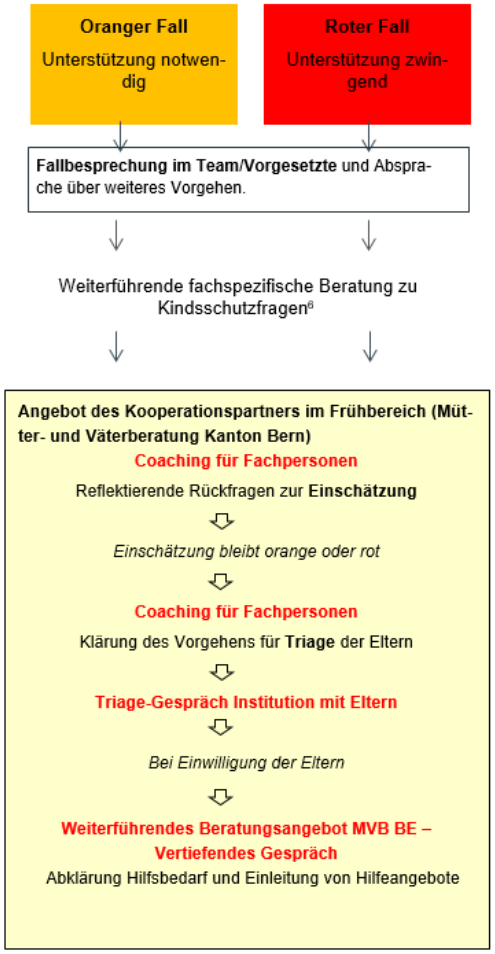

Einschätzung grün / gelb

Freiwillige Vermittlung möglich z.B. zu:

– Beratungen
– Gruppenangebote

Weitere Fachstellen

# Vorgehen nach Einschätzung
## Einbettung Angebot MVB




Einschätzung orange / rot

Angebote für Fachpersonen:

- Coaching zur Einschätzung
- Allfällige Vorbereitung eines Elterngesprächs (motivieren für Triage an Drittstelle)
- Initialisierung einer Triage MVB oder andere geeignete Stelle

Verbindliche Übergabe an:

- MVB
- andere geeignete Stelle

*ansonsten Meldung an KESB*

# Fachcoaching in Kindesschutzfragen

## Für Fachpersonen im Frühbereich

**Ziele und Inhalte**

- Wahrnehmung und Einschätzung von Auffälligkeiten **reflektieren** und **objektivieren**
- Verantwortung teilen, **Handlungssicherheit** stärken
- **Vorgehensmöglichkeiten** erarbeiten
- Bei Bedarf **gemeinsame Vorbereitung eines Gesprächs mit den Eltern.** Ziel des Gesprächs: Motivation der Eltern Unterstützungsmöglichkeiten in Anspruch zu nehmen
- **Übergänge** sicher stellen (Übergaben im einvernehmlichen Kindesschutz oder bei Bedarf an die KESB)

⇨ Beitrag zur Stärkung des freiwilligen Kindesschutzes leisten

# Fachcoaching in Kindesschutzfragen

## Für Fachpersonen im Frühbereich

**Kontakt Deutsch**

kindesschutz@mvb-be.ch oder

031 552 26 26

**Kontakt Französisch**

protection_enfance@cp-be.ch oder

031 552 27 27

Rückruf innert 1 Arbeitstag zur Vereinbarung eines (telefonischen) Coaching-Termins.

# Newsletter

## Für Fachpersonen im Frühbereich

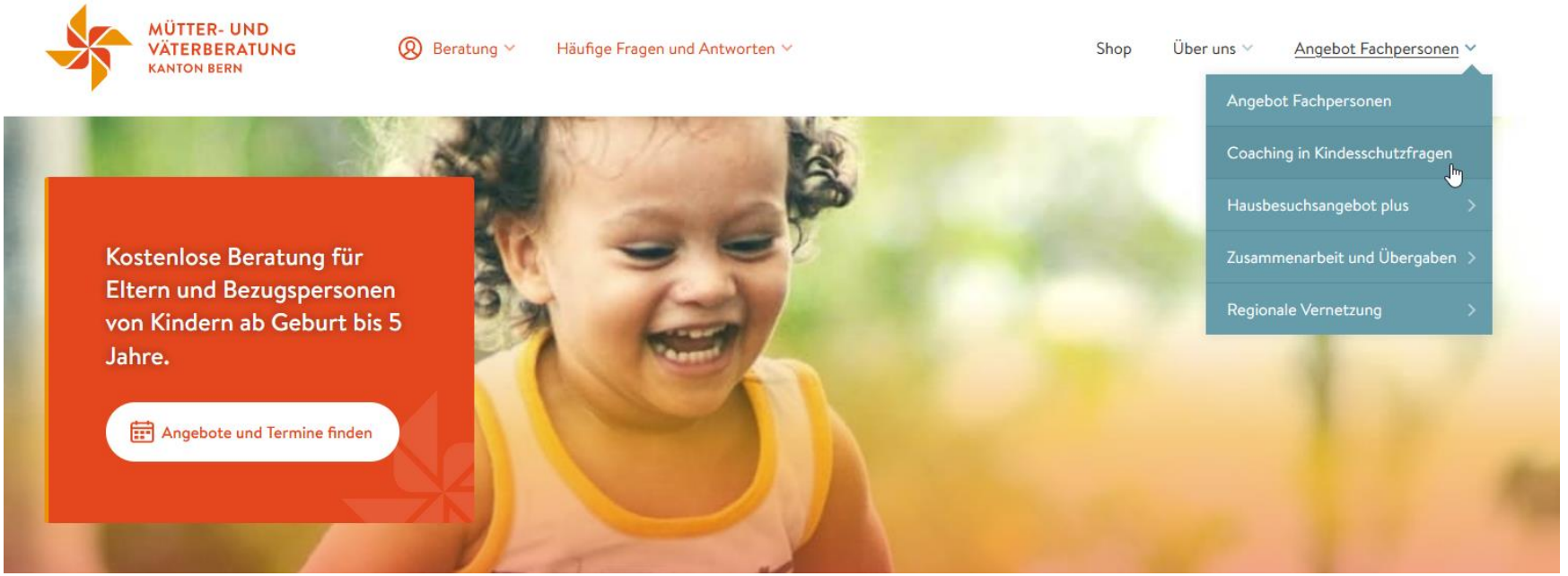
Sensibilisiert bleiben für die Früherkennung im Berufsalltag?

Abonnieren Sie den vom Kantonalen Jugendamt finanzierten Newsletter «Früherkennung»

# Angebote für Fachpersonen im Frühbereich

## Weitere Informationen und Schulungsdaten

www.mvb-be.ch/kindesschutz



# Danke für Ihre Aufmerksamkeit.